

Aktuelle Presseinformation zum
4. Branchentreffpunkt ZEITARBEIT vom 22. -24. November in
Köln

Kongress ZEITARBEIT der Neuen DEUTSCHEN KONGRESS GmbH auf Wachstumskurs

*Frankfurt/Main, November 2010 - Mit rund 120 Teilnehmern hat
die Neue DEUTSCHE KONGRESS mit großem Erfolg den 4.
Branchentreffpunkt ZEITARBEIT in Köln durchgeführt.*

Das einführende Seminar am 22. November, gehalten von Prof.
Mattoug, Leiter der Universität Straßburg, Steinbeis
Transferzentrum Internationale Strategien, sorgte schon allein
durch das Thema „Die Dienstleistung entwickeln, heißt:
Europäische Zeitarbeit entwickeln“ für einen sehr guten Start.
Prof. Mattoug berichtete anschaulich, welche Maßnahmen
zukünftig unbedingt von den Zeitarbeitsunternehmen
berücksichtigt werden sollten.

Zur Eröffnung des Kongresses am 23. November 2010 sprach Dr.
Wilhelm Schäffer, Staatssekretär des Ministeriums für Arbeit,
Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen über
die positive Entwicklung in der Zeitarbeit und die wesentlichen
Beiträge der Zeitarbeit zum Abbau der Arbeitslosigkeit. Mit hoher
Fachkompetenz überzeugte er nachdrücklich.

Es ist zu spüren, dass der Wandel in der Zeitarbeit nicht mehr aufzuhalten ist.

Die zahlreichen Praxisbeispiele aus dem europäischen Ausland
haben viele neue Möglichkeiten aufgezeigt, wie Unternehmen in
der grenzüberschreitenden Zeitarbeit erfolgreich sein können.

Am Beispiel Polens konnte hierbei besonders Stephan Temmink
aus der holländischen Coöpertieve Vereniging Argrarische
Bedrijfsverzorging (CVAB) / AB PersonalPartner Mitte GmbH
einen hochinteressanten Erfahrungsbericht aus der Praxis
beisteuern. Dem Unternehmen ist es gelungen, polnische
Arbeitskräfte durch eine starke Präsenz von AB PersonalPartner
in Polen nach Holland zu vermitteln, so Stephan Temmink in
seinem Vortrag.

Einen interessanten Überblick über die rechtlichen
Rahmenbedingungen der Zeitarbeit in Europa gab Dr. Michael
Freytag, European Confederation of Private Employment
Agencies (eurociett). Die Auswirkungen der EU-
Leiharbeitsrichtlinie auf die deutsche Zeitarbeit erläuterte Prof. Dr.
Burkhard Boemke von der Universität Leipzig sehr anschaulich.

Rege Diskussionen gab es nicht nur nach den einzelnen
Vorträgen und während der Podiumsdiskussion zum Thema
„Zeitarbeit und Dienstleistung – Widerspruch oder Realität?“
sondern auch in den Pausen.

Die Zeitarbeitsunternehmen werden sich zukünftig in ihrer Rolle
als Dienstleister auch um die Weiterbildung und Qualifizierung
intensiv bemühen müssen. Im internationalen Wettbewerb sowie

als nationaler Arbeitgeber wird die Suche nach Beschäftigten in Zukunft auch an diesen Kriterien fest zu machen sein. Aus diesem Grund fand im Anschluss an den Kongress-Tag am 24. November 2011 ein Seminar zum Thema „Aus- und Weiterbildung in der Zeitarbeit“ statt. Peter Dunkel, bfw – Unternehmen für Bildung und Ulrich Eberle, Zentrale der Bundesagentur für Arbeit informierten sehr umfassend über die Maßnahmen, die zukünftig zu ergreifen sind.

Die Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH wird auch weiterhin den Branchentreffpunkt ZEITARBEIT als Plattform zum Erfahrungsaustausch für Zeitarbeitsunternehmen und Personaldienstleister zur Verfügung stellen.

Der 5. Branchentreffpunkt für Personaldienstleister – ZEITARBEIT 2011 – ist bereits in Vorbereitung.

Merken Sie sich direkt den nächsten Termin vor:

ZEITARBEIT 2011

**5. Branchentreffpunkt für Personaldienstleister
07. bis 09. November 2011, Hyatt Regency, Köln**

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.zeitarbeitskongress.de oder unter www.temporary-work.eu

Pressekontakt

Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH
A. Pape, Leiterin Marketing
Geleitsstraße 14, 60599 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 63006 - 668, Fax 069 / 63006 - 969
pape@deutsche-kongress.de

Über den Veranstalter

DEUTSCHE KONGRESS ist unabhängig und informiert in hochkarätigen B2B-Veranstaltungen über Trendthemen. Sie bietet Führungs- und Fachkräften aus Wirtschaft, Industrie, Politik und Forschung Plattformen für Wissenstransfer und Meinungsaustausch. www.deutsche-kongress.de